

# Blekendorfer

Sehlendorf



# Zeitung

Sechendorf

Blekendorf

Friederikenthal

Nessendorf

*Für die Einwohner der Gemeinde von den Sozialdemokraten*

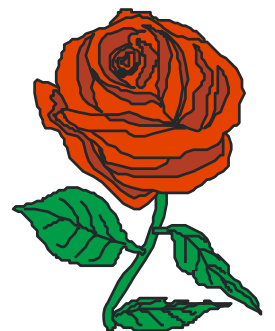
Rathlau



*Nr. 152*

*38. Jahrgang*

*März 2024*



So sah es am Ortseingang Nessendorf aus Richtung Kükellühn in den 50er Jahren aus.

# Sitzung der Gemeindevertretung

am 5. Dezember, Feuerwehrhaus Blekendorf, 23 Zuhörer



Entschuldigt fehlte Matthias Bock (CDU). Diesmal waren 31 Tagesordnungspunkte zu behandeln, wobei der Punkt „Anschaffung eines Feuerwehrfahrzeugs“ für die Anwesenheit vieler Feuerwehrkameraden sorgte.

Wie bereits im Ausschuss besprochen, soll die **Bauhofhalle** in Blekendorf erweitert werden, um den Fuhrpark dort unterstellen zu können, auch mit PV-Anlage, Speicher und Wallbox. Die beiden Internetseiten der Gemeinde sollen zusammengefasst und barrierefrei erweitert werden. Über das weitere Vorgehen mit der alten Schule soll im kommenden Jahr entschieden werden.

Nachdem der **Feuerwehrbedarfsplan** bereits in mehreren Gremien ausführlich beraten wurde, folgte nun der Beschluss (1 Gegenstimme) in der vorliegenden Fassung.

Über die **Anschaffung eines Feuerwehrfahrzeugs** hatte es intensive Beratungen mit unterschiedlichen Positionen gegeben. So kam es am Ende zu folgendem Beschlussvorschlag: „Die Gemeindevertretung beschließt, dass unter der Voraussetzung, dass das in einigen Jahren zu beschaffende Folgefahrzeug für die Wehr Kaköhl/Blekendorf nicht über den Mindestbedarf des Feuerwehrbedarfsplans hinausgeht, ein Dienstleistungsvertrag mit der Firma Kubus Kommunalberatung und Service GmbH +über ein TLF 3000 erfolgen soll. Hierzu sind die entsprechenden Dienstleistungsverträge abzuschließen.“ Diesem stimmten zehn zu, zwei Vertreter der CDU stimmten dagegen.

In den **Kindergartenbeirat** wurden nunmehr Brigitte Bauer (SPD) und Jessica Probe (CDU) gewählt.

Dann wurden redaktionelle **Änderungen** in den Satzungen für Kindergartenbeiträge und Stellplatzsteuer beschlossen. Danach ging um die Ausschreibung für Baumpflegemaßnahmen, eine Ringdrainage für das Rentnerwohnheim und Wegemaßnahmen in Rathlau. Der neu kalkulierten **Friedhofsgebührensatzung** wurde zugestimmt, ebenso dem Friedhofshaushalt 2024, der für 2025 wurde abgelehnt. (Über die letzten fünf Sachverhalte haben wir bereits ausführlicher berichtet).

Für die gemeindeeigenen Gebäude in Nessendorf (Hoheluft, Feuerwehrhaus) soll ein **Energieberater** zur Begutachtung eingeschaltet werden. Nichtöffentlich wurden vor allem Personal-, Miet- und Pachtangelegenheiten besprochen.

Am Ende bedankte sich Bürgermeister Holger Schöning bei der Gemeindevertretung, den Mitarbeiter\*innen, dem Amt Lütjenburg sowie allen Vereinen und Verbänden für die konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Ende: 21.14 Uhr

Foto: Zwei der sieben SPD-Gemeindevertreter: Matthias Ehmke und Ulrich Bioly.



**Restaurant & Cafe Seaside**

Öffnungszeiten:  
1. Nov. - 31. Mrz. • Fr. / Sa. / So. ab 10:00 Uhr  
1. Apr. - 14. Jun. • Täglich ab 10:00 Uhr  
15. Jun. - 15. Sept. • Täglich ab 9:30 Uhr

[www.seaside-hohwacht.de](http://www.seaside-hohwacht.de)

Arbeiten und der Urlaub beginnt!

Gerold Rothe • Seestraße 14 • 24321 Hohwacht • Tel. 04381 - 41 48 60

# Aus unserer Gemeinde

## Der Radweg ist fertig

Den Anstoss zur Verwirklichung des schon langen im Gespräch befindlichen Radwegs rund um den Sehlendorfer Binnensee hatte der Nabu gegeben. Es wurde relativ lange gebaut, die Straßenverbindung war dementsprechend lange gesperrt. Nun ist es ein mit 2,50 m besonders breiter Radweg und auch ein Kranich-Erlebnispfad geworden. Die Strecke ist insgesamt knapp zehn Kilometer lang, die Kosten für den Kreis Plön als Bauträger belaufen sich auf 2,9 Mio Euro. Für die in der Planung befindlichen Aussichtstürme und -plattformen sowie für die Hinweisschilder müssen die Gemeinden Blekendorf und Hohwacht jeweils aufkommen.

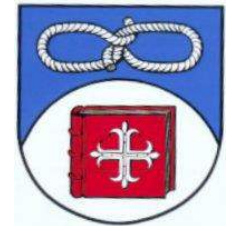
Auf dem Foto der offiziellen Eröffnung am 8. Dezember v.l. Bürgermeister Holger Schöning, Karsten Kruse (Hohwacht), Landrat Björn Demmin und Kreispräsidentin Hildegard Mersmann. Es lag viel Schnee an dem Tag, es war sehr kalt und so verwundert es nicht, dass auf dem Bild viele Autos und keine Fahrräder zu sehen sind!



-----  
GEMEINDE BLEKENDORF  
Der Bürgermeister  
24327 Blekendorf

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!

**Am Sonnabend, den 9. März 2024**  
findet die diesjährige Aktion **"Saubere Gemeinde"** statt.



Die Gremien der Gemeinde Blekendorf bitten die Bevölkerung mit diesem Aufruf, sich an dieser Aktion zu beteiligen und damit sowohl dem Umweltschutz als auch dem Fremdenverkehr einen freiwilligen Dienst zu erweisen.

Um 10 Uhr ist Einfinden an den folgenden Treffpunkten:

|                              |                                |
|------------------------------|--------------------------------|
| <b>Sehendorf, Nessendorf</b> | - <b>Feuerwehrgerätehaus</b>   |
| <b>Kaköhl</b>                | - <b>Hof Maßmann</b>           |
| <b>Blekendorf</b>            | - <b>Bauhof - Lange Straße</b> |
| <b>Futterkamp</b>            | - <b>Hofeinfahrt Bleck</b>     |
| <b>Friederikenthal</b>       | - <b>Kreuzung</b>              |
| <b>Rathlau</b>               | - <b>Dorfplatz</b>             |
| <b>Sehlendorf</b>            | - <b>Buswendeplatz</b>         |

Ab 12 Uhr wird die Gemeinde auf dem Hofplatz Maßmann in Kaköhl allen Helfern Erbsensuppe servieren und Erfrischungsgetränke reichen.

Wir hoffen auf Ihre Unterstützung und verbleiben mit freundlichen Grüßen

Ihre Gemeinde Blekendorf  
Bürgermeister Holger Schöning

An alle Mitbürgerinnen und Mitbürger über 70 Jahre  
 Die Kirchengemeinde und die Gemeinde  
 möchten Sie (und Ihre/n Partner/in) gerne zu einem  
**Frühstücksbuffet am Donnerstag, den 11. April um 9 Uhr**  
 in das Gemeindehaus in Blekendorf (Lange Straße 38) einladen.  
 Anja Haustein, Pastorin - Holger Schöning, Bürgermeister  
 Anmeldungen bitte bis Mittwoch, 3 April, 12 Uhr, in der Tourist-Info (Tel. 04382/92234)

**Hausmacher Landwurst u. Fleisch**

**Partyservice**  
**T. Burmeister**  
 Fleischermeister

**24327 Blekendorf - Radeberg 18 a**

**Tel. 04381 - 4853**

Der Verein „**Schienenverkehr Malente-Lütjenburg e.V.**“ ist dabei, Trasse und Gleise der Bahn freizuschneiden. Nachdem die ehrenamtlichen Kräfte an vielen Stellen Probleme hatte, den Wildwuchs einzudämmen, wurde eine Fachfirma eingesetzt, die mit einem Schienenbagger problemlos auch schwierige Stellen freischneiden konnte. Das ist seit November durchgeführt worden, Die Draisinenfahrten sollen vermehrt angeboten werden, es beginnt Himmel-

fahrt (9. Mai) mit einer Rapsblütenfahrt. Die Bahnverbindung dient auch als Teststrecke für die praktische Erprobung neu entwickelter Schienenfahrzeuge und von Verkehrssicherungssystemen. Das Bundesverkehrsministerium fördert ein Forschungsprojekt dazu, an dem auch die Kieler Universität beteiligt ist.

Ein seltener Anblick: Am 27. Dezember wurde ein **Seehund** bei uns am Strand gesichtet.



Bei der **Europawahl am 9. Juni** wird es wieder – wie seit langem üblich – nur ein Wahllokal in der Gemeinde geben. Nachdem es beim letzten Mal im Feuerwehrhaus Blekendorf war (was zu Irritationen führte), ist es diesmal wieder in der Ostseeschule. Wer Lust hat, als Wahlhelfer tätig zu sein, kann sich gerne bis zum 8. März bei der Gemeinde melden!

Der **Kranich-Aussichtsturm** am neuen Radweg rund um den Binnensee in Höhe Schöpfwerk Futterkamp hat nun einen Standort gefunden, einige Meter vom ursprünglich vorgesehenen entfernt. Grundstückseinmessungen müssen vorgenommen werden, es folgt der Grundstückskauf, Aufschüttungen müssen getätigt werden usw., so dass momentan mit einem Baubeginn des Turmes im zweiten Quartal 2024 gerechnet wird. Ebenfalls im zweiten Quartal 2024 ist mit dem Beginn der Errichtung der **Aussichtsplattform** Höhe „Packhus“ zu rechnen. Diese Maßnahme gehört nicht zum Projekt „Kranichrundweg“, sie wird von der Gemeinde und dem Nabu, federführend von Jürgen Hicke, errichtet.

Die Ausschusssitzungen der Gemeinde sind öffentlich. Hier die nächsten Termine, Beginn jeweils 19.30 Uhr:

|              |                          |                          |
|--------------|--------------------------|--------------------------|
| Di, 5. März  | Kurbetrieb und Tourismus | Tourist-Info Sehlendorf  |
| Do, 7. März  | Umwelt, Kultur und Sport | Tourist-Info Sehlendorf  |
| Do, 14. März | Wasser, Wege, Bau        | Tourist-Info Sehlendorf  |
| Di, 19. März | Finanzen und Schule      | Feuerwehrhaus Blekendorf |

# Gelungener Bürgertreff

Hierzu hatte Bürgermeister Holger Schöning die Bürger\*innen der Gemeinde am 18. Februar in den Raum „Bokelholm“ im LVZ Futterkamp eingeladen. Nach der Begrüßung blickte er auf die wesentlichen Ereignisse in der Gemeinde 2023 zurück und stellte die wichtigsten Themen für das laufende Jahr vor. Er bemängelte vor allem, dass viele Vorhaben wegen der doch langwierigen Bearbeitung in den zuständigen Behörden kaum vorankommen. Dazu gehören z.B. die Freiflächenfotovoltaik und die LED-Umrüstung der Straßenbeleuchtung. Er bat auch um Verständnis dafür, dass es im Moment keinen Sinn mache, an die unzumutbaren Verhältnisse bei den wassergebundenen Straßen heranzugehen. Dazu müsse es einfach trocken werden.

*Wo die Kraniche tanzen*

*Wo die Kraniche tanzen - Herzlich willkommen*

Unser Naturerlebnispfad ist eine Einladung an alle Menschen, Familien, Kinder und Schulklassen, die Freude an der Natur haben. Hier können Sie zu allen Jahreszeiten die Schönheit der Landschaft genießen, zu Fuß oder mit dem Fahrrad, allein oder mit Freunden oder der Familie. Wir wollen Ihnen gerne die Natur mit ihren großen und kleinen Wundern nahebringen. Sie daran teilhaben lassen und Ihnen Hintergrundwissen vermitteln.

**Einmal rund um den See**

Dazu wurde mit Hilfe des Landes Schleswig-Holstein und des Kreises Plön ein Wander- und Fahrradweg gebaut, der einen Rundweg ermöglicht. Auf dem Weg finden Sie mehrere Beobachtungsplattformen von denen Sie das Geschehen auf dem Sehlendorfer Binnensee, der Ostsee und in der Landschaft beobachten können. Besondere Highlights auf dem Weg sind ein großer Beobachtungsturm und eine Rast- und Beobachtungshütte. Wer aufmerksam ist, kann Kranichen, unzähligen Gänsen, Turmfalcken und mächtigen Seeadlern, dem farbenprächtigen Baureiher und dem Eisvogel begegnen. Aber auch iranische Besonderheiten wie der Echte Eibisch, Strandflieder und Strandstern säumen den Wegesrand.

**Begeisterung und ein guter Geist**

Am Anfang steht immer eine Idee. Das vom NABU vorgestellte Konzept für diesen Naturerlebnispfad fand schnell Begeisterung, bei den Bürgermeistern der Gemeinden, den Gemeinderäten und in der Bevölkerung. Dennoch ist es ein langer Weg, so ein Projekt zu realisieren. Es müssen Fördergelder eingeworben werden, der Bau des Fahrradweges wurde von regionalen Politikern gefördert, Privatpersonen und Firmen wurden gewonnen, die das Vorhaben unterstützen und es gab viel ehrenamtliches Engagement. Über allem stand ein guter Geist, so dass dieses Projekt nach fast sieben Jahren intensiver gemeinsamer Arbeit fertiggestellt werden konnte. Und man...

... kommen Sie mit in die Natur!

Diese Unterstützer haben dem Projekt Flügel verliehen:

AktivRegion Ostseeküste, IMMOTEC FIRMENSCHEIT, bauXpert Dittmer, DE OLE SCHOOL, Richard Anders Kultur- und Denkmalpflege Hohenlocke, Andreas Köpke Farm Logistik Möllendorf, Dr. Horwich well-Bathone Schiffbauhaus Holtenau, Jürgen Hicke Gröden

Ein Projekt der Gemeinden Bokelholm und Blekendorf und des NABU Lütjenburg  
Fred und Birgit Jüngen Hohen

Nachdem sich die Teilnehmer an Kartoffelsuppe mit Würstchen und Brötchen gestärkt hatten (sehr lecker!), folgte der angekündigte Vortrag von Jürgen Hicke vom NABU. Es war kurzweilig und informativ, mit ganz tollen Fotos, die im Großformat wunderbar zu sehen waren. Dazu gab es fachkundige Erläuterungen über die einmalige Binnenseelandschaft in Sehlendorf. Die Pflanzenwelt, besonders die Tierwelt und der fertige Randwanderweg um den See wurden beschrieben. Ziel des NABU ist es, die Menschen am Strand nicht auszugrenzen, sondern ihnen gute Möglichkeiten zu geben, diese besondere Natur zu erleben. Um die Beobachtungsmöglichkeiten zu verbessern, sollen der Kranichbeobachtungsturm am Pumpwerk sowie die Aussichtsplattform an der Strandstraße geschaffen werden. Beide Projekte sind auf den Weg gebracht. Diese Veranstaltung wird es sicher wieder geben, im nächsten Jahr wohl schon im Januar als eine Art „Neujahrsempfang“.

**Reparatur  
Sanierung  
Neubau**

**David Krause** Dachdeckermeister

Holstein-Dach · Bunendorp 10 · 24321 Lütjenburg  
 @ info@holstein-dach.de ☎ 0 173 - 72 08 910  
 www.holstein-dach.de ☎ 0 43 81 - 41 69 122

**Reinhard Röhr** ■■■■■■■■■■

**Elektroinstallation**

Alte Dorfstraße 12  
 24327 Högsdorf  
 Tel. 0 43 81 / 42 65  
 Fax 0 43 81 / 40 94 763  
 Mail info@elektromeister-roehr.de  
 www.elektromeister-roehr.de

■■■ ■■■■■■■■■■



Für langjähriges ehrenamtliches Wirken wurde **Gerd Thiessen** am 25. Januar von Landrat Björn Demmin und Kreispräsidentin Hildegard Mersmann mit der **Ehrennadel des Kreises Plön** geehrt.

Gewürdigt wurden vor allem die 45 Jahre als Gemeindevertreter (1978-2023), 30 Jahre als Vorsitzender des SC Kaköhl (1990-2020), mehr als 20 Jahre im Vorstand des Sozialverbandes und 38 Jahre als Redakteur der „Blekendorfer Zeitung“. Gelobt wurden nicht nur die vielen Funktionen, sondern das leidenschaftliche Engagement, das dahintersteckt. Auf ihn sei immer Verlass. Beim Eintrag in das Ehrenamtsbuch des Kreises (siehe Foto) waren auch Bürgermeister Holger Schöning und Fraktionsvorsitzender Christian Otto anwesend.



Wegen der Sicherstellung der **Löschwasserversorgung** schließt die Gemeinde mit den Stadtwerken Lütjenburg einen Vertrag ab. Zur Versorgung gehören auch die 116 Hydranten, die sich in bestimmten Abständen befinden und im Ernstfall genutzt werden können. Dabei können die Druckverhältnisse durchaus unterschiedlich sein. Zusätzlich stehen etliche Löschteiche zur Verfügung, deren Reinigung regelmäßig erfolgen sollte und mit einem nicht geringen Aufwand und ebensolchen Kosten verbunden ist.

In Blekendorf wurde der **Löschteich „Achtern Beck“** von dem starken Baumbewuchs mit Schwarzerlen befreit (siehe Fotos). Das geschah ebenso am Bach gegenüber, wobei sich hier der Gewässerunterhaltungsverband und die Gemeinde die Kosten teilen. Erschwert wurden hierbei die Arbeiten durch den hohen Wasserstand des Bachs. Mit dem eingesetzten schweren Gerät konnten die Maßnahmen trotz des unwirtlichen Wetters zügig durchgeführt werden. Und der freie Blick auf den Bach ist für alle Vorbeifahrenden ein Hingucker.



**...da blüh' ich auf!**  
**Gärtnerei LANGFELDT**

Neverstorfer Str. 9 • 24321 Lütjenburg • Tel.: 0 43 81 - 40 09 - 0  
 www.gaertnerei-langfeldt.de • info@gaertnerei-langfeldt.de  
 Ihre Erlebnisgärtnerei • Pflanzen und Floristik auf über 10.000 m<sup>2</sup>



Ihr starker Partner für einen starken Norden

**bauXpert Dittmer**

Am Kneisch 2 • 24321 Lütjenburg  
 Tel.: 0 43 81/40 56-0 • Fax: 0 43 81/61 21

www.bauXpert-dittmer.com

An alle Mitbürgerinnen und Mitbürger über 70 Jahre  
 Die Kirchengemeinde und die Gemeinde  
 möchten Sie (und Ihre/n Partner/in) gerne zu einem  
**Frühstücksbüffet am Donnerstag, den 11. April um 9 Uhr**  
 in das Gemeindehaus in Blekendorf (Lange Straße 38) einladen.  
 Anja Haustein, Pastorin Holger Schöning, Bürgermeister  
 Anmeldungen bitte bis Mittwoch, 3. April, 12 Uhr, in der Tourist-Info (Tel. 04382/92234)

Der Verein „**Schienenverkehr Malente-Lütjenburg e.V.**“ ist dabei, Trasse und Gleise der Bahn freizuschneiden. Nachdem die ehrenamtlichen Kräfte an vielen Stellen Schwierigkeiten hatten, den Wildwuchs einzudämmen, wurde eine Fachfirma eingesetzt, die mit einem Schienenbagger problemlos auch schwierige Stellen freischneiden konnte. Das ist seit November durchgeführt worden, Die Draisinenfahrten sollen vermehrt angeboten werden, es beginnt Himmelfahrt (9. Mai) mit einer Rapsblütenfahrt. Die Bahnverbindung dient auch als Teststrecke für die praktische Erprobung neu entwickelter Schienenfahrzeuge und von Verkehrssicherungssystemen. Das Bundesverkehrsministerium fördert ein Forschungsprojekt dazu, an dem auch die Kieler Universität beteiligt ist.

Bei der **Europawahl** am 9. Juni wird es wieder – wie seit langem üblich – nur ein Wahllokal in der Gemeinde geben. Nachdem es beim letzten Mal im Feuerwehrhaus Blekendorf war (was zu Irritationen führte), ist es diesmal wieder in der Ostseeschule. Wer Lust hat, als Wahlhelfer/in tätig zu sein, kann sich gerne bei der Gemeinde bis zum 08.03.2024 melden!

Der **Kranich-Aussichtsturm** am neuen Radweg rund um den Binnensee in Höhe Schöpfwerk Futterkamp hat nun einen Standort gefunden, einige Meter vom ursprünglich vorgesehenen entfernt. Grundstückseinmessungen müssen vorgenommen werden, es folgt der Grundstückskauf, Aufschüttungen müssen getätigt werden usw., so dass momentan mit einem Baubeginn des Turmes im II Quartal 2024 gerechnet wird.

Ebenfalls im 2. Quartal 2024 rechnen wir mit dem Beginn der Errichtung der **Aussichtsplattform** Höhe „, Packhus“. Diese Maßnahme gehört nicht zum Projekt „Kranichrundweg“, sie wird von der Gemeinde und dem Nabu, federführend von Jürgen Hicke, errichtet.

**Hausmacher Landwurst u. Fleisch**



**Partyservice**  
**T. Burmeister**  
 Fleischermeister



**24327 Blekendorf - Radeberg 18 a**  
**Tel. 04381 - 4853**

Alle Bürgerinnen und Bürger sind natürlich zu den **Ausschussitzungen** eingeladen. Diese Sitzungen sind öffentlich! Hier die nächsten Termine:

|  |  |
|--|--|
| Dienstag, 5. März 19.30 Uhr Tourist-Info         | Ausschuss für Kurbetrieb und Tourismus |
| Donnerstag, 7. März, 19.30 Uhr Tourist-Info      | Ausschuss für Umwelt, Kultur und Sport |
| Donnerstag, 14. März, 19.30 Uhr Tourist-Info     | Ausschuss für Wasser, Wege, Bau        |
| Dienstag, 19. März, 19.30 Uhr FW Haus Blekendorf | Ausschuss für Finanzen und Schule      |



Wir möchten noch einmal darauf hinweisen: Das **"Elektro-Bürgermobil"** fährt jeden **Donnerstag ab 9 Uhr**, holt Sie von zuhause ab und bringt sie wieder zurück. Die ehrenamtlichen Fahrer Regina Externbrink, Rolf-Peter Mannsfeld und Hans-Peter Westphal würden sich über noch mehr Resonanz freuen. Anlaufstellen in Lütjenburg können jeweils mit den Fahrern vereinbart werden. Auf unserem Foto v.l. Rolf Peter Mannsfeld, Helga Meier aus Kaköhl, Gertrud Peppmüller aus Futterkamp und Margot Enders aus Blekendorf, Regina Externbrink und Hans-Peter Westphal.



**Bitte melden Sie sich jeweils bis Mittwoch, 12 Uhr in der Tourist-Info unter 04382 - 9 22 34.**

◆  
Einige Bürger planen einen **Reparaturtreff** in Kaköhl. Dafür würde die Gemeinde die Räumlichkeiten des ehemaligen Frisörsalons sowie Einrichtung und Material zur Verfügung stellen. Gedacht ist vor allem an Elektrogeräte und Hilfeleistung für Smartphones, aber auch an einen zwanglosen Treff zum **Klönssnack** mit Kaffeeauschank. In die zukünftigen Planungen könnte man auch den Bolzplatz in Kaköhl einarbeiten. Es wird noch in diesem Monat einen Kennenlernertermin geben. Dieser wird dann über Aushang, die Homepage der Gemeinde und die Werbeblätter bekannt gemacht. Interessierte sind herzlich willkommen. Ideen und Anregungen nimmt die Gemeinde auch gern über [info@sehlendorfer-strand.de](mailto:info@sehlendorfer-strand.de) entgegen.

◆  
Die **Feuerwehrunfallkasse** (HFUK) wurde gebeten, sich das Feuerwehrgerätehaus Nessendorf anzuschauen und der Gemeinde die zu leistenden Nachbesserungen und Beanstandungen aufzulisten. Der Bericht der HFUK über das Besichtigungsergebnis liegt der Gemeinde vor. Es wurden kleinere Mängel, die kurzfristig zu beheben sind, wie Beleuchtung, Aushänge, Erste-Hilfe-Material, Verkehrswege freihalten usw. aufgeführt. Durchaus schwerer zu behebende und länger dauernde Mängel, z. B. unzureichende Tritt- und Fahrsicherheit auf den Verkehrswegen der Außenanlagen, sanitäre Anlagen, Stufe im Alarmeingang, Gefährdungsbeurteilung, müssen beraten und die weitere Vorgehensweise festgelegt werden. Die HFUK erwartet von der Gemeinde Blekendorf einen Bericht bis zum 24. Mai über die bereits beseitigten Mängel und eine Stellungnahme zu den übrigen Mängeln.

◆  
In unserer Gemeinde befinden sich immerhin **289 Gullys**, wir haben von Gemeindeseite aus eine Liste der vorhandenen Straßeneinläufe erstellt. Die **Sinkkästen** in diesen Gullys müssen regelmäßig **gereinigt** werden. Die Gemeinde übernimmt die Aufgabe seit Jahren, weil sie wichtig für die Sicherheit auf den Straßen ist. Dass bei dieser immensen Zahl von Gullys diese nicht jede Woche gereinigt werden können, ist wohl klar. Gerne verweisen wir auch auf die „Satzung über die Straßenreinigung der Gemeinde Blekendorf“, woraus erkennbar ist, dass die Gemeinde nicht für die Reinigung von Straßeneinläufen und die Freihaltung der Hydranten in gewissen Straßen verantwortlich ist, sondern die Anlieger. Wenn die in der Satzung festgelegten Pflichten von allen ausgeführt werden, werden die Straßeneinläufe seltener verstopfen. Dafür vorab herzlichen Dank. ◆



## **Bürgersprechstunde**

**Jeden Donnerstag von 15– 17 Uhr (nicht am 9. Mai)**

**steht Bürgermeister Holger Schöning in der Tourist-Info Sehlendorf für Gespräche zur Verfügung. Gerne nach kurzer Voranmeldung (04382/92234).**

*Es können auch andere Gesprächstermine vereinbart werden!*



# Meckerecke

Hier meckert der Bürgermeister: Bei Arbeiten der Gemeinde am Stromkabel der Straßenbeleuchtung in der Nähe der Friedhofsmauer wurden diese toll verlegten Kabel gefunden. Dies sorgte für längere Dauer und kostet die Gemeinde zusätzlich Geld.

Alle regen sich mit Recht darüber auf: Die wassergebundenen Wege sind durch die Witterung bedingt in einem besonders schlechten Zustand, das gilt für alle fast gleichermaßen. Momentan macht es allerdings wenig Sinn, die Löcher und Pfützen zu beseitigen, das wäre Flickschusterei. Das wird erst in Angriff genommen, wenn es sinnvoll ist.

Um an den Glascontainer in Blekendorf zu kommen, muss man erst einmal einen Hindernislauf um Pfützen und Matsch herum bewältigen!

Leider ist der von uns mehrfach angeprangerte Müllsünder nun auch wieder öfter im Geschenberger Weg aktiv. Die Bürgerin, die beim Gang mit dem Hund diesen Müll bisher einsammelte und entsorgte, hat verständlicherweise keine Lust mehr dazu. Sein „Wirkungskreis“ erstreckt sich auch bis zum Futterkamper Hünengrab und zum Weg an der Bahn nach Schmiedendorf.



## Wer könnte das sein?

Die Rückmeldungen kamen schnell, es handelt sich um den Hof Biß in Rathlau. Auf einer Koppel



kann man sogar kleine Hindernisse entdecken, Karl-Johannes Biß war damals als Reiter sehr aktiv.

Nun suchen wir nach den Personen auf dem unteren Foto. Es ist nicht bekannt, wo oder wann das Bild entstand.



**Wir sind Ihr regionaler Eier-Hof**

Unsere Eier bekommen Sie bei:

- Fleischerei Burmeister, Blekendorf
- REWE Stephan Matthies, Lütjenburg
- Fleischerei Steffen, Lütjenburg

*Ihre Familie Schultz*



# Klaas un Hinnerk

**Klaas:** Hest al hört vun de Sintflood?

**Hinnerk:** Ja, dat steiht je al in de Bibel. Dor hett dat soveel Water geven, dat de Welt bald ünnergahn is.

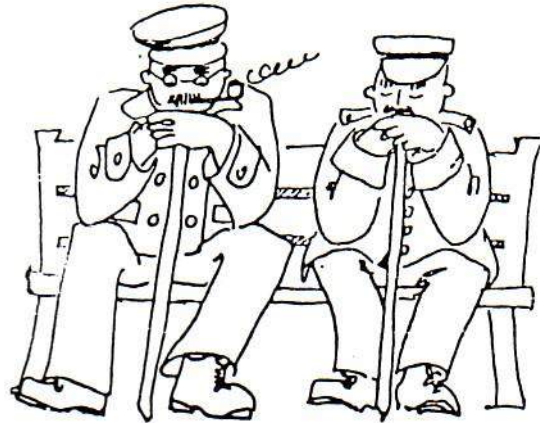
**Klaas:** Dat schull je ok en Straaf vun de leve Gott sien.

**Hinnerk:** Na, hüt is dat jüst so en Straaf. Fraag mol de Buern. Dat Land steiht deelwies wuchenlang ünner Water. Dor weet noch keeneen, wat dor wull wassen wart.

**Klaas:** Un wat se mit Treckers un Maschinen dorop fohren könt, dat is ok noch nich rut.

**Hinnerk:** Un dat is je ok de reine Straaf för de, de Water in de Keller hebbt. Dor steiht dat bet an de Kneen hoch, de mööt pumpen un pumpen, keen Enn in Sicht.

**Klaas:** Ja, wat en verrückten Kram! Erst weer dat letztet Jahr allens to dröög, dat Grundwater weer gewaltig afsackt, de reine Notstand!



**Hinnerk:** Genau, un nu jüst dat Gegendeel. Nu is dat Grundwater mehr as hoch un dat Water kann gornich mehr rin in de Eer, blifft boben liggen un kann ok nich aflopen!

**Klaas:** Ja, dor süht du Water överall op dat Land, un mitünner sünd dat richtige Seen, musst mol op dat linke Bild kieken. Dat is twischen Futterkamper Möhl un Futterkamp an de Bundesstraat. Dat anner sünd de Wischen in Futterkamp.

**Hinnerk:** Un in de Gravens, de binah all de meiste Tiet dröög sünd, is Water, un de Stratenkanten un ok de Gravenkanten sünd vele Städen ganz week, dor dörfst du

nich rankomen mit dien Auto.

**Klaas:** Bin mol gespannt, wat dat mol wedder normale Tieden geven deit!

**Zum alten Packhus**

Saisonale Öffnungszeiten.  
KEIN RUHETAG!

**Zum alten Packhus**

Inhaber:  
**Falk Frommberger**  
24327 Sehlendorf  
Strandstrasse 20  
Tel.: 04382 / 345

Ausrichtung von Feiern und Festen  
Gutbürgerliche Küche  
Partyservice

04382 / 345

[www.packhus.de](http://www.packhus.de) [info@packhus.de](mailto:info@packhus.de)

# Jahreshauptversammlung



## Jugendfeuerwehr Kaköhl-Blekendorf

Mit der Jahreshauptversammlung am 26. Januar startete die Jugendwehr in ihr neues Dienstjahr. Es gab bei den Wahlen nur eine kleine Änderung im Vorstand. Jugendgruppenleiterin ist Julia Meier, ihre Stellvertreterin Rika Südel, Kassenwart Marten Puck und Schriftwartin Thea Lamp. Alle freuen sich über den neuen Vorstand und darauf, wieder ein Jahr an vielen Aktivitäten und Veranstaltungen

teilzunehmen.

Oberes Foto: der Vorstand

Unten vorne v.l. Johann Ewers, Colin Probe, Luca Bahr, Paul Baumann.

Mitte: Charleen Arnold, Julia Meier, Rika Südel, Oskar Schwartzkopff, Hannah Goldmann.

Hinten: Jamie Krause, Tjark Puck, Marten Puck, Thea Lamp.



## Freiwillige Feuerwehr Kaköhl- Blekendorf

Am 16. Februar eröffnete Wehrführer Sven Lamp die Versammlung und begrüßte alle Kameradinnen und Kameraden, Ehrenmitglieder sowie alle Gäste, darunter Bürgermeister Holger Schöning. Es folgten die Berichte der Aktiven, der Jugendfeuerwehr (Nicole Lühr), des Kassenwarts (Timo Dittmann), des Gerätewarts Fahrzeuge (Karl-Otto Rönnfeld) und des Atemschutzgerätewarts (Pieter Manke). Christine Eickstädt und Gesche Lange wurden in den aktiven Dienst übernommen, Kersten Stuhdt und Volker Wiese treten über in die Ehrenabteilung. Volker Wiese wurde für seine langjährige Tätigkeit als Sicherheitsbeauftragter besonders gedankt.

Für besondere Dienste wurde Eckhard Deinas (Leitung der Ehrenabteilung), Jan Meier (Gruppenführer, stellv. Ortswehrführer), Markus Lühr (Gruppenführer) und Sven Pahnke (stellv. Gruppenführer) der Dank ausgesprochen. Kassenprüfer sind Gesche Lange und Philipp Schvien. Neue Sicherheitsbeauftragte ist Mina Feddern. Für das LF 10/6 ist Merlin Lühr zum Gruppenführer gewählt worden, Dennis Bahr ist sein Stellvertreter. Charlin Lühr wurde zur Hauptfeuerwehrfrau und Pieter Manke zum Löschmeister befördert.

Für 10 Jahre Dienst wurden Jannik Lange, Hinrich Maßmann und Robin Lange geehrt, für 20 Jahre René Arnold, für 30 Jahre Anette Kröger und Jan Meier, für 40 Jahre Ewald Geest und für 50 Jahre

Manfred Dittmann. René Steiner bekam das Brandschutzehrenzeichen in Silber für 25 Jahre überreicht.



Foto: vorn v.l. Manfred Dittmann, Charlin Lühr, Gesche Lange, Anette Kröger. Hinten v.l.: Jan Meier, René Steiner, Robin Lange, Pieter Manke, Hinrich Maßmann.

## Sozialverband Kaköhl

Zur Jahreshauptversammlung am 24. Februar konnte Vorsitzender Dieter Rüder 56 Mitglieder im Gasthaus Treschan begrüßen. Der stellvertretende Kreisvorsitzende Wolfgang Schneider wies in seiner Ansprache auf die Bedeutung eines starken Sozialverbandes hin. Er kritisierte, dass die Rentner zwar einen Energiezuschlag, aber keinen Inflationsausgleich bekämen. Auch würdigte er die Bedeutung des Ehrenamtes für den Verband.

Auf langjährige Mitgliedschaft können Erika Nörenberg und Erwin Werner (30 Jahre), Adolf Hahn (25 Jahre), Ute Thoebel und Hans-Peter Zeller (20 Jahre) zurückblicken. Für 20 Jahre Vorstandsarbeit wurde Dieter Rüder mit Urkunde und Nadel geehrt.

Der Jahresbericht des Vorsitzenden fiel wieder sehr erfreulich aus, die Mitgliederzahl ist mittlerweile über 250 gestiegen, die Kassenlage ist gut. So stand den Wahlen nichts im Wege, die von Wolfgang Schneider geleitet wurden. Dieter Rüder wurde einstimmig für weitere 2 Jahre zum 1. Vorsitzenden gewählt, neuer 2. Vorsitzender ist Bernd Grapat (war nicht anwesend; Christa Lübker verzichtete aus gesundheitlichen Gründen auf eine Wiederwahl). Schatzmeisterin bleibt Irmgard Wellendorf, Schriftwart Gerd Thiessen. Frauensprecherin ist weiterhin Regina Kagerbauer, Beisitzerin bleibt Brigitte Bauer, neu dazu gekommen ist Gaby Söhren.

Revisoren für 2 Jahre sind Heidi Harz und Hartmut Ehlers. Auf die Termine des Jahres wurde hingewiesen. Der Versammlung schloss sich ein gemeinsames Essen an.

*Foto v.l.: Wolfgang Schneider, Dieter Rüder, Adolf Hahn.*



## Vor 25 Jahren...

Am 7. März 1999 erschien unsere Ausgabe Nr. 52. Auf der Titelseite findet sich eine Ansichtskarte aus Nessendorf, aus den 60er Jahren, mit Geschäftshaus und Tankstelle. In der Dezembersitzung der Gemeindevertretung (am 28.!!) wurde das Protokoll vom 24.11. geändert. es heißt jetzt: „Herr Jürgen Klodt äußert sich, daß der Abwasserpreis in drei Schritten jeweils um 0,50 DM je Kubikmeter erhöht werden müßte, um auf einen kostendeckenden Abwasserpreis zu kommen.“ Nachdem die von der CDU/WGB favorisierte Einzelsanierung mit Klärteichen in Nessendorf vom Kreis schriftlich abgelehnt wurde, hatten die Landbesitzer sich das anders überlegt und machten so die Alternative Klärteiche möglich. Nun soll Ing. Hinz klären, welche Alternative günstiger ist.

In der Februarsitzung überraschte Bürgermeister Strauch fast alle Gemeindevertreter mit dem Antrag, den ehemaligen Gemeindevertreter Eckhard Regier (CDU) als ehrenamtlichen Mitarbeiter einzustellen, ohne Bekanntgabe der Modalitäten. Die SPD lehnte diese Art von Politik ab, zumal es nicht unbemerkt geblieben war, dass Regier sich als Berater und graue Eminenz hinter den Kulissen auch in der Kurverwaltung betätigte. Die Zahlen zum Saisonverlauf 1998 zeigten Rückgänge von z.T. 30%, die Strandkorbvermietung brachte 16% weniger, Tagesgäste waren halb so viele gekommen. Am 31. März ging die Angestellte Mimi Siedler nach über 25jähriger Tätigkeit in den Ruhestand, Nachfolgerin war Gerlinde Müller.

Im historischen Teil der Zeitung ging es u.a. um die Vorschriften zum Stromsparen in der Gemeinde 1945. Viele Nutzungen mussten in die Abend- und Nachtstunden verlegt werden. Auch wurde verlangt, mindestens 50% der Beleuchtungskörper durch Herausnahme der Glühlampen außer Betrieb zu setzen. Der Gebäudeplan des Gutes Futterkamp ist abgedruckt, ebenso sind alle dortigen Siedler namentlich ausgeführt.



**DE VEGT**  
Montage & Abdichtungstechnik



Fenster/Türen • Insektenschutztüren/-rahmen • Fugenabdichtung

Karsten de Vegt  
Am Hopfenberg 3  
24327 Kaköhl

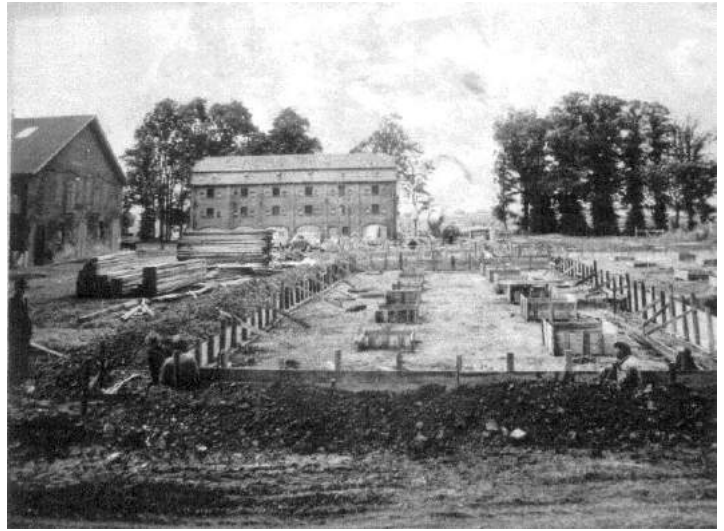
Fax: (0 43 82) 92 03 58  
[www.fenster-karsten.de](http://www.fenster-karsten.de)  
Tel.: (0 43 82) 16 98

# Holländerei und Meierei auf Futterkamp

Zu Beginn des 17. Jahrhunderts verpachteten fast alle großen Güter in Schleswig-Holstein ihre Milchwirtschaft an Holländer, die aus religiösen Gründen ihre Heimat verlassen und von dort besondere Kenntnisse mitgebracht. So wurde die „Holländerei“ ein selbständiger Wirtschaftszweig, der Name blieb auch, wenn es später größtenteils Einheimische waren. Holländereien wurden auch auf besonders für Milchviehhaltung geeigneten Außenhöfen eingerichtet, die wegen der Entfernung vom Haupthof aus nicht rentabel genug bewirtschaftet werden konnten. Viele neue „Meierhöfe“ wurden um 1800 gebaut und verpachtet.

Beeindruckend die Zahlen der Volkszählung von 1860: Auf Futterkamp gehörten zur Meierei der Holländer mit Familie, die Meierin, 2 Lehrmeierinnen, 2 Hausmädchen, 1 Köchin, 1 Böttcher, 3 Dienstknechte, 1 Dienstjunge, 1 Kindermädchen und 13 Meiereimädchen (zwischen 19 und 39 Jahren). 1924 wurde die Meierei dann von einem „Haushalter“ geführt,

der direkt vom Gut gegen entsprechenden Lohn angestellt war. Er musste neben dem übrigen Personal auch die Pferdeknechte mit beköstigen. Mehr und mehr wurden jetzt auch Männer als Melker beschäftigt („Schweizer“ genannt), dazu kamen meist verheiratete Frauen.



Beachtlich auch die übrigen Zahlen von 1860: Im Meiereigebäude Sehlendorf lebten Verwalter, Meierin, Böttcher, Nachtwächter, Kuhhirte und 15 Dienstboten. In Friederikenthal: ein Holländer, ein Böttcher, ein Knecht, eine Meierin, drei Mädchen sowie ein Hirte. In Friedrichsleben: Haushalter, Böttcher, 7 Mädchen, 5 Knechte, ein Kuhhirte. Nachdem es um die Jahrhundertwende 1900 entscheidende Veränderungen gab (Milchkanne als Transportmittel, Dampfmaschine, Elektroantrieb), entstanden überbetriebliche Molkereien; Gutsmeiereien blieben nur noch dort, wo es sich durch zahlenmäßig große Viehhaltung lohnte.

Futterkamp lieferte in die Lütjenburger Milchzentrale bald nach deren Gründung 1907. Schon kurz vor dem 2. Weltkrieg wurden die ersten Melkmaschinen angeschafft, aber der Großteil der Kühe wurde nach wie vor von Hand gemolken, so dass viel Personal benötigt wurde. Zeitweise waren über 200 Kühe auf dem Hof, dazu kam noch das Jungvieh. Lange noch wurden die Kühe auf bestimmten Weiden am „Tüder“ (Band) gehalten, so dass sie nur den Bereich um sich herum abfressen konnten. Sie mussten dann auch getränkt und zuweilen „umgetüdert“ werden. Nach der Haferernte wurden sie auf den jungen Klee gelassen und mussten dort von einem der jungen Melker gehütet werden. Letzter Melkermeister

auf dem Hof war Walter Lademacher (seit 1947). 1959 wurde der größte Teil der Flächen aufgesiedelt, den Resthof erwarb die Landwirtschaftskammer, um dort die Lehr- und Versuchsanstalt einzurichten. (Text auszugsweise aus unserer Ausgabe Nr. 20, Seite 10 und 11, dort auch etliche Fotos.)

Foto oben: Neubau des Kuhstalls, Anfang der 60er Jahre, hinten noch der alte Speicher.

Links: Die getüderten Rinder bekommen Wasser zum Trinken.



**PERSONLICH. EHRLICH. NAH.**

Vertrauensfrau  
» **Dörte Utecht-Frischmann**  
Versicherungsfachfrau (BwV)

Hohenkamp, 24327 Blekendorf  
» **04381 5458**  
utecht-frischmann@itzehoer-vl.de

**Itzehoer**  
Versicherungen  
... und gut!

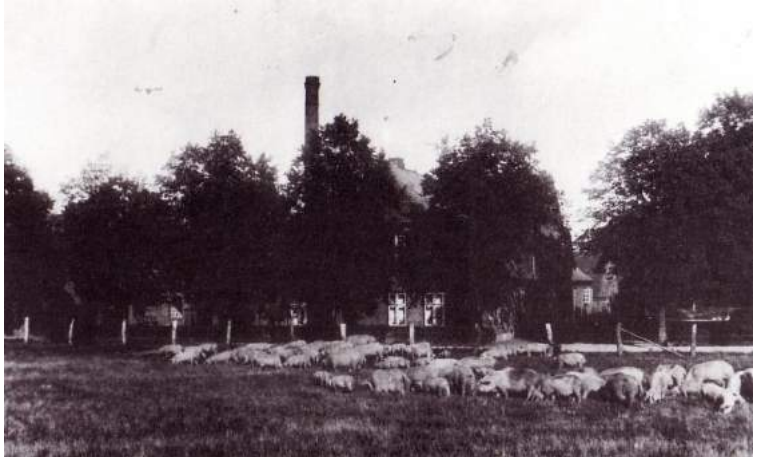
[www.utecht-frischmann.itzehoer-vl.de](http://www.utecht-frischmann.itzehoer-vl.de)

# Barackenlager Futterkamp

Am 29.11.1949 schreibt des Wohnungsamt des Amtes Lütjenburg-Land an den „Herrn Architekt Schöning“ in Hohwacht:

„Betr. Barackenlager Futterkamp. Es wird Bezug genommen auf die mit Ihnen geführte Rücksprache betr. Auflösung des Barackenlagers in Futterkamp durch den Bau von Mehrfamilienhäusern im Zuge der Übernahme des Gutes Futterkamp durch die Landstelle Schleswig-Holstein.

Der Zustand der Baracken ist Ihnen aus eigener Anschauung bekannt; jegliche Aufwendungen für die Erhaltung der Baracken bedeuten Geldverschwendung und Aufrechterhaltung menschenunwürdiger Zustände. Die Baracken sind z.Zt. mit 16 Familien belegt. Von 4 Familien ist der Ernährer bei der jetzigen Pächterin des Gutes Futterkamp, Saatzuchtwirtschaft Strube, beschäftigt. Es wäre das Nächstliegende, daß die Saatzuchtwirtschaft mit Hilfe von Landesdarlehen für diese Familien Wohnhäuser baut. Ein Teil der übrigen Familien dürfte wahrscheinlich im Zuge der im Frühjahr zu erwartenden Umsiedlung fortkommen bzw. in freier werdende andere Unterkünfte eingewiesen werden können. Durch Bereitstellung



des erforderlichen Baugeländes seitens der Landstelle wäre wohl die Möglichkeit gegeben, die noch verbleibenden Flüchtlinge in das Bauprogramm der zuständigen Gemeinde Blekendorf einzubeziehen. Die Gemeinde Blekendorf hat bereits einen Antrag auf Landzuweisung bei Übernahme des Gutes Futterkamp durch die Landstelle an die Landesregierung Schleswig-Holstein eingereicht.



Wir bitten Sie, diesen Vorschlag an die zuständigen Stellen heranzutragen, damit die nötigen Vorarbeiten rechtzeitig veranlaßt werden können. Die Auflösung des

Barackenlagers ist nicht nur wegen der menschenunwürdigen Unterbringung der Flüchtlinge eine zwingende Notwendigkeit, sondern auch weil dieser Schandfleck an der verkehrsreichen Straße aus dem schönen Landschaftsbild Futterkamps verschwinden muß.“

Gemeint sind die Baracken, ursprünglich für Kriegsgefangene erbaut, auf der sog. Schweineweide (wo jetzt die Reithalle ist), die dann Ende der 50er bis etwa Mitte der 60er Jahre mit Einfamilienhäusern (geförderte Nebenerwerbssiedlungen) bebaut wurde (jetzt „Alte Weide“, „Fuhlensee“ und „Hadorn“). Leider gibt es kein Foto der Baracken. Mit „Landstelle“ ist die „Landgesellschaft“ gemeint.

## Fotos:

Oben Schweineweide 1926, im Hintergrund die Meierei mit Schornstein (heute Bleck).

Zwei der Nebenerwerbssiedlungen, 1961 gerade fertig gestellt (Klisch, Bauer). Zunächst wurden nur die vier Häuser an der Straße Fuhlensee gebaut, ganz vorn Schlünzen, am Ende Wellendorf.

So in etwa dürften die Baracken ausgesehen haben (Foto links).



## Wenig Hoffnung auf eine reguläre Saison!

Wenn man sich die derzeitigen Platzverhältnisse ansieht, ist es nicht sehr wahrscheinlich, dass die ersten Spiele wie geplant alle stattfinden können. Auf dem Kunstrasen in Lütjenburg konnte aber am 23. Februar gespielt werden, es gab einen 2:1 Sieg für die erste Mannschaft.

Hier die geplanten Heimspiele unserer Mannschaften:



|          |       |                              |           |       |                                   |
|----------|-------|------------------------------|-----------|-------|-----------------------------------|
| Mi, 6.3. | 19.30 | <b>I:SV Hansühn</b>          | Fr, 12.4. | 19.30 | <b>II:BSG Eutin II</b>            |
| Fr,15.3. | 19.30 | <b>I: Insel Fehmarn II</b>   | Fr,19.4.  | 19.30 | <b>I: TSV Lütjenburg II</b>       |
| Fr,22.3. | 19.30 | <b>II: SG Saru-Bosau III</b> | Fr,26.4.  | 19.30 | <b>II: BSG Altenkrempe</b>        |
| Mi,27.3. | 19.30 | <b>I: SV Gremersdorf II</b>  | Fr,3.5.   | 19.30 | <b>I: TSV Lensahn II</b>          |
| Do,28.3. | 19.30 | <b>II: FSG Wardersee</b>     | Mi,8.5.   | 19.30 | <b>I: BSG Eutin</b>               |
| Fr,5.4.  | 19.30 | <b>I: SV Großenbrode</b>     | Sa,18.5.  | 16.00 | <b>I: SG Schashg./Pelzerhaken</b> |



### Ihr Dacia & Renault Partner in Lütjenburg






## AUTOHAUS Scheibel <sup>G</sup><sub>m</sub><sub>b</sub><sub>H</sub>

Auf dem Hasenkrug 12 · 24321 Lütjenburg · Telefon 0 43 81-83 21 · Fax 0 43 81-97 82 · info@autohaus-scheibel.de · www.autohaus-scheibel.de

Die Kfz-Werkstatt Ihres Vertrauens · Reparatur und Wartung aller Fabrikate

Seit über 50 Jahren  
in Lütjenburg für Sie  
und Ihr Auto da!

# STÄRKSTER SERVICE:

TV • HIFI • SAT • UE

## 04381/5500

Immer für Sie da!





24321 Lütjenburg, Am Hofenhof 7, EMail tvweyer@t-online.de  
Wir sind für Sie da: MO - FR 8:30 - 18:00 | MI-13:00 SA - 13:00




Inh.: Frank Nüser \* Kurze Twiete 2 \* 24321 Lütjenburg  
Fon 04381 6313 \* Fax 04381 3242 \* Mobil 0171 1205174  
info@fahrerschule-ramm.de

- Aufbauseminare für Fahranfänger ASF
- Fahreignungsseminare FES
- Berufskraftfahrer-Weiterbildungen BKF
- Begleitetes Fahren BF17

Theoretischer Unterricht:  
Montag von 19:00 bis 20:30 Uhr  
Mittwoch von 19:00 bis 20:30 Uhr













# Termine in der Gemeinde:

## Telefonnummer der Gemeinde- und Kurverwaltung

in Sehlendorf:

☎ 04382/92234

e-mail-Adresse: [info@sehlendorfer-strand.de](mailto:info@sehlendorfer-strand.de)

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 9 bis 12 Uhr

Mo, Di, Do auch 13 bis 15.30 Uhr

|                        |  |
|------------------------|--|
| Dienstag, 5. März      | 15 Uhr Spielenachmittag DRK Kaköhl, Tourist-Info mit Kaffeetrinken   |
| Donnerstag, 7. März    | 19 Uhr JHV Feuerwehr Nessendorf, Engelaer Kamin  |
| Freitag, 8. März       | 19.30 Uhr Jahreshauptversammlung der Gemeindewehren, LVZ<br>Futterkamp, Gebäude der Baulehrschau   |
| Sonnabend, 9. März     | Tag der Sauberen Gemeinde, s. bes. Hinweis<br>19.30 Uhr Jahreshauptversammlung Gilde Rathlau, Gildehaus<br>Blekendorf  |
| Dienstag, 12. März     | 14.30-15.15 Mobile Schadstoffsammlung, FWHaus Blekendorf<br>15 Uhr „Das geheime Leben am Strand“ Kurzfilm und Vortrag vom<br>NABU, Tourist-Info, Seniorenbeirat, es gibt Kaffee und Kuchen<br>19.30 Uhr JHV Gilde Blekendorf, Gildehaus Blekendorf   |
| Freitag, 15. März      | 15 Uhr Bingo mit dem Sozialverband, Gemeindehaus Blekendorf  |
| Donnerstag, 21. März   | 23 Uhr Osternacht in der St. Claren.Kirche   |
| Sonnabend, 30. März    | 9.30 Uhr Gemeindehaus Familientischgottesdienst mit Osterfrühstück   |
| Ostersonntag, 31. März | 9 Uhr Osterbrunch des SC Kaköhl, Sportheim an der Schule   |
| Ostermontag, 1. April  | 15 Uhr Vortrag des Sicherheitsbeauftragten der Landespolizei, Harald<br>Tibus, Tourist-Info, Seniorenbeirat, es gibt Kaffee und Kuchen<br>19.30 Uhr öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung, mit<br>Einwohnerfragestunde, Feuerwehrhaus Blekendorf, Tagesordnung<br>siehe Aushang und Tagespresse |
| Dienstag, 9. April     | 9 Uhr Seniorenfrühstück Kirchengemeinde+Gemeinde, s. Hinweis S.4   |
| Donnerstag, 11. April  | 11 Uhr Konfirmation in der St. Claren-Kirche   |
| Sonntag, 14. April     | 15 Uhr „Senioren im Internet, aber sicher“, Vortrag des<br>Sicherheitsbeauftragten der Landespolizei, Harald Tibus, Tourist-Info,<br>Seniorenbeirat, es gibt Kaffee und Kuchen   |
| Dienstag, 16. April    | 8.30 Uhr Tagesfahrt des Sozialverbandes an den Schaalsee   |
| Donnerstag, 25. April  | 19 Uhr Maifeuer, Nessendorf, Feuerwehr und Rathlauer Gilde   |
| Dienstag, 30. April    | 12 Uhr Motorradgottesdienst, St. Claren-Kirche Blekendorf, anschl.<br>Ausfahrt, danach gemeinsames Grillen im Feuerwehrhaus Blekendorf   |
| Mittwoch, 1. Mai       | Vereinsfahrt des SC Kaköhl nach Stolberg im Südharz  |
| Mo, 6.- Mi., 8. Mai    | 11 Uhr Himmelfahrtsfreiluftgottesdienst, Pastoratsgarten   |
| Donnerstag, 9. Mai     | 11 Uhr Pfingstgottesdienst Dorfplatz Rathlau   |
| Sonntag, 19. Mai       | 13.30 Uhr Fahrradausflug Feuerwehr Kaköhl-Blekendorf,<br>Feuerwehrhaus   |
| Mittwoch, 22. Mai      | 15 Uhr „Bonjour Deutschland“, Lesung Martine Lestrat, Tourist-Info,<br>Seniorenbeirat, es gibt Kaffee und Kuchen   |
| Donnerstag, 30. Mai    | 9.30 Uhr Frühstück des Sozialverbandes im Gemeindehaus in<br>Blekendorf  |
| Sonnabend, 1. Juni     | Gildefest der Totengilde Blekendorf, ab 6.30 Uhr Wecken, 8 Uhr<br>Umzug anschl. Gildefrühstück, KK-Schießen, Kinderspiele, 18 Uhr<br>Proklamation mit gemütlichem Ausklang im Gildehaus  |
| Sonntag, 2. Juni       | Blekendorfer Zeitung“ Nr. 153 erscheint  |

**GRÜNE TONNE:** Leerung bzw. Abholung alle 4 Wochen: **montags**, 18. März, 15. April, 13. Mai

**GELBER SACK: Dienstags**, 14tätig: 5. und 19. März, 2. und 16. und 30. April, 14. und 28. Mai

**Vielen Dank unseren Inserenten. Wir bitten um  
Beachtung! Vielen Dank auch unseren Austrägern!**





# Herzlichen Glückwunsch



nachträglich....

Zum 90. Geburtstag:

Meta Meier-Ruske  
in Blekendorf  
am 11. Februar

★

Zum 85. Geburtstag:

Egon Breier  
in Futterkamp  
am 8. Dezember

★

Dita Lamp  
in Blekendorf  
am 2. Januar

★

Sollten wir einen Jubilar oder ein bemerkenswertes Ereignis vergessen haben, bitten wir um Verständnis.

Wir können nur das weitergeben,

★

Adolf Hahn  
in Blekendorf  
am 3. Januar

★

Manfred Erbe  
in Sechendorf  
am 4. Februar

★

Zum 80. Geburtstag:

Hartmut Kamprad  
in Kaköhl  
am 22. Dezember

★

Ute Siewers  
in Kaköhl  
am 11. Februar

★

was uns mitgeteilt wurde.

★

„Blekendorfer Zeitung“ - Seite 16 - Nr. 152 März 2024

**IMPRESSUM:** "Blekendorfer Zeitung", erscheint jeweils am ersten Sonntag im März, Juni, September und Dezember. Herausgeber: SPD in der Gemeinde Blekendorf, Ortsverein Kaköhl. Auflage: 900. Druck: Schiewer, Malente. Redaktion und verantwortlich für den Inhalt: Gerd Thiessen, 24327 Blekendorf, ☎ 04381/8727. Mail: g.m.thiessen@freenet.de

**Fahrräder • Elektrofahrräder**

**RIESENAUSWAHL AN ELEKTROFÄHRRÄDERN!**

- Verkauf
- Reparatur
- Verleih
- Pannenservice

**ZWEIRADHAUS Scheibel**  
Auf dem Hasenkrug 2a  
24321 Lütjenburg  
Telefon 04381/4690  
www.zweirad-scheibel.de

**Fahrräder • Elektrofahrräder**

**HASENBERG**  
**ZIMMEREI & HOLZBAU**

Ihr Meisterbetrieb für  
Qualität und Zufriedenheit

Telefon: 04381/9190609  
Mobil/Whatsapp: 0176/70605203  
Internet: www.zimmerei-holzbau-hasenberg.de  
e-mail: mail@zimmerei-holzbau-hasenberg.de

**KAROSSERIE- U. LACKIERCENTRUM**  
**CLAUDIO JÖHNK GmbH**

Ob Lackierung, Karosseriearbeiten oder Unfallinstandsetzung:  
Bei uns sind Sie in guten Händen!  
Das Team Jöhnk aus Lütjenburg freut sich auf Sie!

**IDENTICA**

**DIE KAROSSERIE- UND LACKEXPERTEN**  
Ulrich-Günther-Straße 14 -18 Tel.: 04381 - 41 50 0 info@identica-joehnk.de  
24321 Lütjenburg Fax: 04381 - 41 50 10 www.identica-joehnk.de

www.christiane-muenster.de